

## **23. Int. Sindelfingen Swimming Championships (ISSC)**



### **Julian Spieler überzeugt mit tollen Zeiten und gewinnt Silber über 100m Schmetterling und Bronze über 100m Freistil**

Die International Sindelfinger Swimming Championships (ISSC) sind jedes Jahr einer der ersten hochklassigen Wettkämpfe im süddeutschen Raum, an dem die Schwimmer Pflichtzeiten für die anstehenden Meisterschaften auf Badenwürttembergischer, Süddeutscher und Deutscher Ebene erreichen können. Knapp 580 Schwimmer aus In- und Ausland waren mit fast 3000 Starts gemeldet. Vom 1. SC Ravensburg waren 25 Schwimmer am Start.

Besonders erfolgreich war an diesem Wochenende Julian Spieler. Über 100 Meter Schmetterling war Spieler mit einer Zeit von 57,40 Sekunden als Schnellster der Vorläufe in den Endlauf eingezogen. Im Finale legte er noch mal eins drauf und gewann in einem spannenden Rennen Silber in einer Zeit von 57,26 Sekunden. Nach den Vorläufen über 100m Freistil startete Spieler als Viertschnellster ins Finale. Auch hier konnte er sich noch mal steigern und gewann mit persönlicher neuer Bestzeit von 53,83 Sekunden die Bronzemedaille.

Fabian Schneider erreichte als siebtschnellster nach den Vorläufen die Cut-Off-Zwischenläufe, in denen pro Lauf die jeweils zwei langsamsten Schwimmer eliminiert wurden. Schneider schaffte es bis in den dritten Zwischenlauf, erst dort musste er sich als Vierter geschlagen geben. André Franke wurde im Finale über 100 Meter Brust Fünfter und über 50 Meter Brust Achter. Manuel Heimpel erreichte im Finale über 50 Meter Schmetterling den fünften Platz, über 100 Meter Schmetterling wurde er Achter.

Der Ravensburger Nachwuchs verpasste bei der hochklassigen Besetzung teilweise nur knapp die Podestplätze. Luca Vogt (2001) erreichte mehrere sehr gute Platzierungen. Über seine Paradedstrecke 200 Meter Schmetterling wurde er mit einer hervorragenden Zeit von 2:21,35 Minuten Vierter. Sein Vereinskollege David Wieland (2001) wurde Fünfter. Wieland sicherte sich über 50 und 100 Meter Schmetterling Startplätze bei den Süddeutschen Meisterschaften. Nina Sachs (2005) erreichte über 200 Meter Freistil in einer Zeit von 2:29,29 Minuten Platz Fünf. Auch Julian Jundt (2001), Rick Zepik (2002) und Quentin Lutz (2000) erreichten mit neuen Bestzeiten Top 10 Platzierungen.

Neue Bestzeiten auf der Langbahn präsentierten auch Florian Becker und Dominik Becker in der offenen und Junioren Wertung und in den Jahrgangswertungen Alexandra Jung (2002), Johanna Kaspar (2002), Melanie Kuchenbecker (2003), Daniela Maurer (2004), Luiz Aschentrup (2002), Julian Jundt (2001), Odin Kübler (2001), Justin Plath (2002), Dominik Ruppert (2001), Marc Ruppert (2000), Ilja (2002) und Jegor (2004) Voronkov.